



5. Drudenstein



Es handelt sich hierbei um einen Syenit-Porphyr. Der Name des Ortes Trautenstein geht auf den „Druidenstein“ oder „Drudenstein“ zurück, eine Kult-, Opfer-, Richt- und Trauungsstätte einer heidnischen Sippe im frühen Mittelalter. Der Drudenstein ist ein Naturdenkmal seit 1964.